



FRAUEN-
BUNDESLIGA

NICHT
OHNE
MEINE
MADELS

OFFIZIELLES STADIONMAGAZIN DES

1. FFC TURBINE POTSDAM



AUSGABE

05



2. Frauen-Bundesliga, 9. Spieltag, Saison 2025/26

1. FFC TURBINE POTSDAM

VFL WOLFSBURG II

KARL-LIEBKNECHT-STADION | 02.11.2025 | ANSTOSS 14:00 UHR | POTSDAM/BABELSBERG



EIN TEAM. EIN WEG. EIN ZIEL.


PRÄSENTIERT VON





Entdecke jetzt die neue Teamline **DYNAMIC**! Verfügbar in 8 Styles und 10 Farben.



    
www.jako.com

HERAUSGEBER

1. FFC Turbine Potsdam 71 e.V.
Olympischer Weg 3a
14471 Potsdam
Telefon: 0331 - 951 38 41
Fax: 0331 - 951 48 65
E-Mail: info@turbine-potsdam.de
Homepage: www.turbine-potsdam.de
Instagram: www.instagram.com/turbinepotsdam
Facebook: www.facebook.com/turbinepotsdam
Twitter: www.twitter.com/turbine_potsdam

BANKVERBINDUNG

Deutsche Kreditbank AG
BLZ: 120 300 00
Kt.-Nr: 48 77 77
SWIFT/BIC: BYLADEM1001
IBAN: DE04 1203 0000 0000 4877 77

REDAKTION

Saskia Ritter
Kontakt: presse@turbine-potsdam.de

LAYOUT | SATZ | DRUCK

Mediengruppe Thiel, Ludwigsfelde
www.mediengruppethiel.de

FOTOS

Gamze Tutaker, Dominik Voh, Mareike Engel,
Bernd Gewohn, Ferenc Olah, Merle Kirschstein,
DFB/Getty Images, VfL Wolfsburg II

ANZEIGEN

Saskia Ritter 1. FFC Turbine Potsdam
Kontakt: sr@turbine-potsdam.de

ERSCHEINUNGSWEISE

Online

Für unverlangt eingesandte Manuskripte,
Fotos, Dias, Bücher usw. keine Haftung.

Weiterverwertung in jeglicher Form nur mit
schriftlicher Zustimmung des Herausgebers



Ministerium für Bildung,
Jugend und Sport

3	INHALT / IMPRESSUM
4	GRUSSWORT
7	Letztes Heimspiel, Spielerin des Spiels, Nächstes Heimspiel
8	Bundesliga-Spiel eröffnet
9	Seite an Seite: EWP & Turbine Potsdam
10	Einladung zur Mitgliederversammlung
11-13	Merle Kirschstein im Interview
14	Unsere Mannschaft
15	Vorverkauf für die restlichen Heimspiele
16	Turbine OnAir
17	Mannschaftsfoto
18	Statistiken
19	Spielbericht 12.10.2025
21	Spielbericht 19.10.2025
22	Spielbericht 23.10.2025
23	Internationale Erfahrungen gesammelt
25	Spielerin des Spiels
26	Gegner VfL Wolfsburg II
27	Vorstellung des gegnerischen Vereins: VfL Wolfsburg II
28-29	Historie des Duells
31	Spielplan 2025/26
33	Unsere 2. Frauenmannschaft
34	U17 startet stark in die neue Saison
35	U15 startet stark in die neue Saison
36	Pro Potsdam-Turbine-Herbstcamp 2025
38	Schlusswort





SCHWERKRAFT? KENNEN WIR NUR VOM HÖRENSAGEN

BESUCHT DOCH MAL UNSEREN MYJUMP TRAMPOLINPARK

JUMP ANGEBOTE

DODGEBALL-ZONE BATTLEBOX

NINJA PARCOUR FOAM PIT

JUMP TOWER

INTERAKTIVE ERLEBNISSE

VALO JUMP

Berlin Mitte

VALO ARENA

Berlin Ost (Marzahn)



MYJUMP Berlin Mitte

Caroline-Michaelis-Straße 8

10115 Berlin



MYJUMP Berlin Ost (Marzahn)

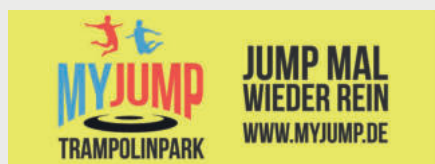
Allee der Kosmonauten 30

12681 Berlin



WWW.MYJUMP.DE

Unser heutiger Spieltagspresenter:



Spieltagspresenter

MYJUMP – Spaß, Action und Qualität unter einem Dach

Seit der Eröffnung des ersten Parks im Oktober 2017 in Erfurt steht MYJUMP für Bewegung, Begeisterung und unvergessliche Freizeiterlebnisse. Mittlerweile betreibt das engagierte Team fünf moderne Trampolinparks in Deutschland – in Berlin (2x), Erfurt, Frankfurt/Oder und Lübeck – sowie das MYKIDS-LAND in Frankfurt/Oder.

Ob klassische Trampoline, Ninja-Parkour oder innovative Virtual-Reality-Erlebnisse wie die VALO-Arena oder die virtuelle Wand von NeoXperiences – MYJUMP steht für ständig neue Ideen, Trends und Attraktionen. Qualität und Sicherheit haben dabei oberste Priorität: Alle Parks werden nach höchsten europäischen Standards gebaut, regelmäßig vom TÜV geprüft und entsprechen den Richtlinien des VDH (Verband der Hallenspielflächen und Freizeitanlagen).

Mit Leidenschaft, Kreativität und Teamgeist sorgt MYJUMP dafür, dass jeder Besuch zu einem Erlebnis wird – voller Spaß, Bewegung und einem Lächeln im Gesicht.

Grußwort

Liebe Fußballfans,
ich durfte die großen Zeiten des 1. FFC Turbine Potsdam in der Champions League hautnah miterleben. Das waren Momente, die mich bis heute begeistern. Umso mehr ist es mir eine Herzensangelegenheit, diesen Verein weiterhin zu unterstützen.

Gerade in einer Zeit, in der viele Frauen Teams in der Bundesliga durch die Einnahmen der männlichen Profi-Clubs finanziert sind, ist es mir wichtig ein Zeichen zu setzen und einen gesellschaftlichen Beitrag zur Förderung des Frauensports zu leisten.

Echte Fans stehen auch in schwierigen Phasen zu ihrer Mannschaft. Lasst uns also gemeinsam mit Leidenschaft und Zusammenhalt daran arbeiten, die Turbine wieder in erfolgreiche Zeiten zu führen.

In diesem Sinne wünschen wir allen Spielerinnen, Fans und Beteiligten einen erfolgreichen, spannenden und fairen Spieltag!

Britta Lorenz
Geschäftsführerin der Jump Betriebs GmbH

Dein Fan-Moment. Dein Buch.



20moments

20moments.de | @20moments_

**App herunterladen
Fotos hinzufügen
Erinnerungen bewahren**

Halte deine größten Fan-Momente im 20moments-Fotobuch fest – Jubel, Emotionen und Stadion-Feeling für immer bewahrt.



Download on the
App Store



GET IT ON
Google Play



Letztes Heimspiel

Am 7. Spieltag der 2. Frauen-Bundesliga empfing der 1. FFC Turbine Potsdam den SV Meppen im heimischen Karl-Liebknecht-Stadion. Von Beginn an entwickelte sich eine temporeiche und intensive Partie, in der sich beide Mannschaften zahlreiche Chancen erspielten. Nach einem frühen Rückstand bewiesen die Potsdamerinnen große Moral, übernahmen zunehmend die Kontrolle und wurden in der zweiten Halbzeit für ihren Einsatz belohnt: Mit dem verdienten Ausgleich sicherte sich Turbine am Ende ein 1:1-Unentschieden, das kämpferisch und spielerisch überzeugen konnte – auch wenn der Aufwand auf dem Platz kaum vollständig im Ergebnis sichtbar wurde.

Spielerin des Spiels

Unsere Fans wählten Lineth Cedeño zur Spielerin des Spiels gegen den SV Meppen – und das völlig verdient! In der 60. Minute stieg die Stürmerin nach einem präzisen Freistoß von Laura Lindner mustergültig hoch und köpfte den Ball zum 1:1-Ausgleich ins Netz. Mit unermüdlichem Einsatz, großem Offensivdrang und ihrer positiven Ausstrahlung trieb Lineth das Team immer wieder nach vorn. Ihr Tor war nicht nur der entscheidende Moment des Spiels, sondern auch Ausdruck purer Leidenschaft. Herzlichen Glückwunsch, Lineth – starke Leistung!

Nächstes Heimspiel

Am Sonntag, den 16. November 2025, steht im „KarLi“ das nächste Highlight an: Turbine Potsdam empfängt um 13:00 Uhr die SGS Essen zum spannenden DFB-Pokal-Achtelfinale. Ein echtes Traditionsduell, das schon viele mitreißende Begegnungen hervorgebracht hat. Nach dem souveränen Einzug in die nächste Runde wollen unsere Turbinen erneut alles geben, um den Sprung ins Viertelfinale zu schaffen – mit Leidenschaft, Teamgeist und der lautstarken Unterstützung der Fans auf den Rängen. Seid dabei und feuert unser Team an!

DAS KOMPLETTPAKET FÜR IHRE ZUKUNFTSFÄHIGE DIGITALE PRÄSENZ

Beratung & Konzeption ✓

Webentwicklung ✓

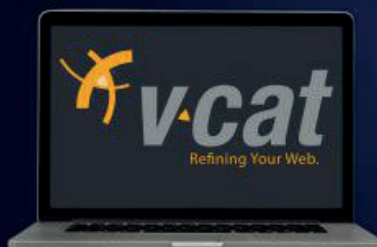
Wartung & Hosting ✓

Barrierefrei ✓

KI - optimiert ✓

Open Source ✓

OFFIZIELLER WEBPARTNER


www.vcat.de

Bundesliga-Spiel eröffnet mit Banneraktion die Themenwoche „Jüdisches Kaleidoskop Brandenburg 2025“

Ein Zeichen für Haltung, Dialog und Vielfalt – Turbine Potsdam eröffnet Themenwoche „Jüdisches Kaleidoskop Brandenburg 2025“

Wenn am Sonntag, den 2. November 2025, der Anpfiff zum Bundesliga-Spiel des 1. FFC Turbine Potsdam gegen den VfL Wolfsburg II im Karl-Liebknecht-Stadion ertönt, beginnt nicht nur ein spannendes Duell auf dem Rasen – sondern auch eine besondere Woche für das ganze Land Brandenburg: die Themenwoche „Jüdisches Kaleidoskop Brandenburg 2025“. Gemeinsam mit der Fachstelle Antisemitismus Brandenburg setzt Turbine Potsdam im Rahmen einer Banneraktion bereits vor Spielbeginn ein sichtbares Zeichen für Haltung, Dialog und Vielfalt. Damit wird das traditionsreiche Karl-Liebknecht-Stadion zu einem Ort, an dem Sport und gesellschaftliches Engagement auf beeindruckende Weise zusammenkommen.

Vielfalt erleben – schon vor dem Anpfiff

Bereits ab 12:30 Uhr öffnet das Karli seine Tore und somit auch der Markt der Möglichkeiten. Besucherinnen und Besucher – ob jung oder alt – können hier aktiv werden und sich an zahlreichen Stationen beteiligen. Auf dem Programm stehen:

- Spiele und Mitmachaktionen,
- eine Tombola der Fachstelle Antisemitismus,
- sowie Informationsstände von Initiativen, die sich für Vielfalt, Toleranz und gesellschaftliches Engagement einsetzen.

Eine Brandenburger Tradition mit Strahlkraft

Das „Jüdische Kaleidoskop Brandenburg“ ist längst zu einer festen Größe im Veranstaltungskalender des Landes geworden. Acht Tage lang – vom 2. bis 9. November – wird jüdisches Leben in all seinen Facetten sichtbar gemacht: durch Lesungen, Workshops, Ausstellungen, Lunchtalks und digitale Formate. Ziel ist es, Geschichte, Kultur und Gegenwart jüdischen Lebens zu verbinden und in den Dialog zu bringen.

„Sport verbindet Menschen. Gemeinsam setzen wir ein sichtbares Zeichen für Haltung, Dialog und Vielfalt – im Stadion, auf dem Spielfeld und darüber hinaus“, erklärt Michal Smorodinski, Leiterin der Fachstelle Antisemitismus Brandenburg.

Auch Ulrike Häfner, Vizepräsidentin des 1. FFC Turbine Potsdam, unterstreicht die Bedeutung der Aktion: „Turbine Potsdam lebt ein respektvolles Neben- und Miteinander von Kulturen, Religionen und Identitätskonzepten – sowohl im Sport als auch im Vereinsleben. Es ist uns eine Ehre, im Rahmen des ‚Jüdischen Kaleidoskops Brandenburg‘ Haltung zu zeigen und sichtbare Zeichen zu setzen – für die Selbstverständlichkeit jüdischen Lebens im Sport und gegen Antisemitismus.“

Turbine Potsdam: Vielfalt als gelebte Stärke

Als einziger reiner Frauenfußballverein im deutschen Profifußball steht der 1. FFC Turbine Potsdam nicht nur für sportliche Erfolge, sondern auch für gesellschaftliche Verantwortung. Mit einem internationalen Kader aus rund sieben Nationen verkörpert der Verein Tag für Tag Werte wie Zusammenhalt, Respekt und Weltoffenheit.

Am 2. November 2025 zeigt Turbine einmal mehr: Fußball ist mehr als ein Spiel – er ist ein Ort des Dialogs, der Haltung und der Menschlichkeit.

fab



Seite an Seite: EWP & Turbine Potsdam – Gemeinsam für eine starke Stadt



Wenn in Potsdam die Lichter an-
gehen, das Wasser läuft und im
Karl-Liebknecht-Stadion die Turbinen
aufs Feld stürmen, steckt dahinter ei-
nes der bedeutendsten Unternehmen
der Region:

die Energie und Wasser Potsdam
GmbH (EWP), Tochtergesellschaft der
Stadtwerke Potsdam GmbH (SWP) –
und seit vielen Jahren verlässlicher
Partner des 1. FFC Turbine Potsdam.

Unter dem Dach der Stadtwerke Pots-
dam vereinen sich sechs starke Un-
ternehmen – von Energie und Wasser
über Verkehr, Abfallentsorgung und
Stadtbeleuchtung bis hin zu den Bäu-
dern.

Gemeinsam sorgen sie Tag für Tag
dafür, dass Potsdam funktioniert,
wächst und lebenswert bleibt.

Energie, Engagement und Verantwor-
tung – Werte, die Turbine Potsdam und
die EWP verbinden. Denn so wie unse-
re Spielerinnen auf dem Platz mit Lei-
denschaft und Teamgeist alles geben,
setzt sich die EWP mit voller Kraft für
die Menschen in unserer Stadt ein.

Ob klimafreundliche Energieversor-
gung, nachhaltige Mobilität oder sozia-
les Engagement – die Stadtwerke-Grup-
pe gestaltet Potsdams Zukunft aktiv mit.

Auch im Bereich Nachhaltigkeit ist die
EWP ein echter Möglichmacher: Mit
Projekten zu Fernwärme, Geothermie
und klimaneutraler Energieversorgung
leistet sie einen wichtigen Beitrag zur
Energiewende.

Während andere noch über Klima-
schutz reden, packt die EWP längst an
– mit Innovationsgeist, Verantwortung

und einer klaren Vision für ein lebens-
wertes Potsdam.

Dass sich das Unternehmen über seine
Rolle als Versorger hinaus engagiert,
zeigt die langjährige Partnerschaft mit
Turbine Potsdam.

Seit vielen Jahren steht die EWP an un-
serer Seite – als starker Partner, Förde-
rer und Botschafter regionaler Verbun-
denheit.

Gemeinsam setzen wir uns für Team-
geist, Nachhaltigkeit und gesellschaft-
liches Engagement ein – Werte, die
beide Partner vereinen.

Wir sagen Danke, EWP! Für die ver-
lässliche Unterstützung, die starke Part-
nerschaft und das gemeinsame Ziel,
Potsdam zu bewegen – auf und neben
dem Platz.

Wir lieben Dächer seit 1958



DaBeSa

Der Dachdecker



www.dabesa.de/kontakt

#DamitBedeutSam

Einladung zur Mitgliederversammlung des 1. FFC Turbine Potsdam 71 e.V.

Das Präsidium des 1. FFC Turbine Potsdam 71 e.V. lädt alle Vereinsmitglieder herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein. Die Versammlung findet am Freitag, den 28. November 2025, um 18:00 Uhr im Kongresshotel Potsdam (Am Luftschiffhafen 1, 14471 Potsdam) statt.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung wird über die wichtigsten Entwicklungen des Vereins, sportliche und wirtschaftliche Themen sowie anstehende Wahlen informiert und beraten.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Wahl der Versammlungsleitung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Bestätigung der Tagesordnung
5. Wahl einer Mandats-, Zähl- und Prüfkommision
6. Bericht des Präsidiums durch den Präsidenten
7. Bericht sportlicher Bereich
8. Bericht des Verwaltungsrates
9. Aussprache zu den Berichten des Präsidenten, sportlicher Bereich sowie des Verwaltungsrates
10. Bericht Jahresabschluss 2024
11. Aussprache zum Bericht Jahresabschluss 2024
12. Bericht der Kassenprüfer für 2024
13. Entlastung des Präsidiums für 2024
14. Vorstellung der Kandidierenden zur Wahl der Vize-Präsidentin oder des Vize-Präsidenten
15. Wahl der Vize-Präsidentin oder des Vize-Präsidenten
16. Sonstiges
17. Schlusswort



Alle Mitglieder sind berechtigt, bis sieben Tage vor dem Termin der Mitgliederversammlung schriftlich Anträge zur Tagesordnung mit Begründung beim Präsidium einzureichen.

Anträge auf Änderung der Satzung sind bis 14 Tage vor der Versammlung schriftlich beim Präsidium einzureichen.

Wir betreuen die beste Mannschaft !!!

#GEME12SAMSTARK



MERLE KIRSCHSTEIN IM INTERVIEW

#25



Position: Abwehr
Geburtstag: 13.12.2002 / Hamburg
im Verein seit: 2014-2021, 2025
Nation: Deutschland
1. Verein: Walddörfer SV
Erfolge:

- Champions League Qualifikation - 2021, 2022, 2023
- DFB-Pokal Halbfinale - 2025



MERLE KIRSCHSTEIN IM INTERVIEW

1. Merle, nochmal willkommen zurück in Potsdam! Wie fühlt es sich an, wieder im Turbine-Trikot zu stehen – an einem Ort, an dem für dich alles begann?

Danke! Ich bin sehr glücklich wieder in Potsdam zu sein. Es ist ein besonderes Gefühl im Turbine Trikot zu stehen und im Karli aufzulaufen. Es fühlt sich an wie nach Hause kommen.

2. Du hast viele Jahre im Nachwuchsleistungszentrum und in der 2. Mannschaft von Turbine verbracht. Was verbindest du persönlich mit dieser Zeit?

Ich verbinde mit der Zeit durchweg positives. Potsdam hat mich mitunter zu dem Menschen und der Spielerin gemacht, die ich heute bin. Ich habe viele tolle Menschen kennengelernt, die mich auf meinem Weg geprägt, begleitet und inspiriert haben. Ich habe gelernt, dass man für seine Träume, hart arbeiten, immer dranbleiben und an sich glauben muss.

3. Was hat dich letztlich dazu bewegt, nach deinen Stationen im In- und Ausland wieder nach Potsdam zurückzukehren?

Ich hatte schon länger den Gedanken im Kopf irgendwann wieder nach Potsdam zurückzukehren, da es, wie gesagt, eine sehr prägende und wichtige Station in meinem Leben war. Ich denke nach der Erfahrung, die ich in den letzten Jahren national, als auch international sammeln durfte, war es jetzt der richtige Schritt, wieder zu einem so fa-

miliären Traditionsverein zurückzukehren. Es motiviert mich, wieder alles für diesen Verein zu geben und die nächsten jungen Spielerinnen zu inspirieren - die hier anfangen, so wie ich damals.

4. Du hast in deiner noch jungen Karriere schon in Italien, Österreich und Deutschland gespielt. Wie haben dich diese unterschiedlichen Ligen und Spielstile geprägt?

Die Erfahrung in den verschiedenen Ländern hat mich sehr geprägt. Ich bin dankbar dafür, dass ich in jungen Jahren schon die Möglichkeiten dazu hatte. Beim AC Mailand habe ich mit sehr erfahrenen Spielerinnen gespielt, als eine der Jüngsten konnte ich unglaublich viel von ihnen lernen, wertvolle Erfahrungen, die ich später sowohl in Österreich als auch Deutschland mitnehmen konnte. Die unterschiedlichen Stationen und Spielstile haben mich nicht nur als Spielerin, sondern auch als Mensch, weitergebracht. Ich habe gelernt mich anzupassen, offen für Neues zu bleiben und aus jeder Erfahrung etwas mitzunehmen. All das hat meinen Weg geprägt und mich vorangebracht.

5. Gibt es ein Erlebnis aus deiner Zeit beim AC Mailand oder bei Sturm Graz, das dir besonders in Erinnerung geblieben ist?

Bei Sturm Graz ist es definitiv mein erstes Champions League Quali Spiel gegen Real Madrid, da vor so vielen Menschen einzulaufen war einfach ein

toller Moment. Beim AC Mailand, war es generell dieses Gefühl bei einem so großen Verein zu spielen, die Derbys gegen Inter Mailand waren immer besonders. Und ein Training mit der Männermannschaft, unter andere mit Zlatan Ibrahimovic, Giroud oder auch Theo Hernandez, war schon sehr aufregend und wird für immer in Erinnerung bleiben.

6. 2025 hast du mit dem HSV das DFB-Pokal-Halbfinale erreicht – ein großer Erfolg. Wie blickst du auf diese Saison zurück?

Ich blicke sehr stolz auf diese Saison zurück. Es war toll in meiner Heimatstadt Hamburg diesen Erfolg und auch den Aufstieg feiern zu können. Ich bin sehr stolz auf die Mannschaft und dass wir es bis ins Halbfinale geschafft haben, vor allem die Fans haben uns auch bis dahin getragen, es ist toll, dass der Frauenfußball eine so große Entwicklung angenommen hat und dieses Halbfinale, vor 57.000 Menschen im Volksparkstadion, gespielt wurde.

7. Was zeichnet dich als Abwehrspielerin aus, und welche Stärken möchtest du besonders in Potsdam einbringen?

Was mich als Abwehrspielerin auszeichnet, ist vor allem mein Zweikampfvverhalten, Kopfballspiel und Einsatzwille. Ich gebe alles für die Mannschaft und probiere von hinten das Spiel zu leiten, laut zu sein und meine Mitspielerinnen zu Motivieren. Mit meiner positiven Art und Energie möchte ich das



MERLE KIRSCHSTEIN IM INTERVIEW

Team stärken und eine gute Stimmung schaffen. Für mich gehört Ehrgeiz und Leistungsbereitschaft genau so dazu, wie Teamgeist, Offenheit und Freude am Fußball.

8. Welche persönlichen und sportlichen Ziele hast du dir für die Saison 2025/26 gesetzt?

Für die Saison 2025/26 habe ich mir als Ziel gesetzt meine Stärken einzubringen, meine Leidenschaft, Kommunikation und den Teamgedanken. Ich will Verantwortung übernehmen, aber gleichzeitig mich auch weiterentwickeln und der Mannschaft mit meiner Erfahrung, die ich in den letzten Jahren sammeln durfte, helfen. Persönlich und fürs Team wünsche ich mir natürlich eine

Saison mit wenig Verletzungen und maximalen Erfolgen.

9. Turbine steht für Leidenschaft, Teamgeist und Kampfbereitschaft – was bedeutet dieser Spirit für dich persönlich?

Dieser Spirit bedeutet für mich persönlich mit Leidenschaft und Leistung dabei zu sein, im Team zusammen zu halten und niemals aufzugeben - egal wie hart es wird. Es geht darum gemeinsame Ziele zu erreichen, zu lachen, zu kämpfen und Erfolge zu feiern.

10. Gibt es bestimmte Rituale oder Routinen, die du vor einem Spiel pflegst?

Ich habe ein paar kleine Rituale vor dem Spiel. Ich höre gerne Musik, um

mich zu fokussieren und bekomme vor jedem Spiel Nachrichten von meiner Familie und engsten Freunden - das motiviert mich immer sehr.

11. Und zum Schluss: Was würdest du den Fans von Turbine Potsdam gern mitteilen?

Ich würde den Fans von Turbine Potsdam einfach sagen: Vielen Dank für eure unglaubliche Unterstützung! Es ist etwas ganz Besonderes zu wissen, dass ihr immer hinter uns steht, und lautstark unterstützt und mitfiebert - egal ob im Karli oder auswärts. Wir schätzen das wirklich sehr und freuen uns, euch jeden Spieltag zu sehen.

Mit uns kann die schöne Winter- und Weihnachtszeit kommen. Ob klassisches Dinner, ob sportlich beim Eisstockschießen, ob Gin und Karaoke oder ganz urig in unserem Gipfel Stürberl mit Hütten-Olympiade – unsere Weihnachtsengel stellen auf Wunsch gern ein Programm zusammen.

HO, HO, HO

Lassen Sie
sich inspirieren.



UNSERE MANNSCHAFT

Mittelbrandenburgische Sparkasse

PRO POTSDAM
Wohnen | Bauen | Entwickeln

EWP
Stadtwerke Potsdam

JAKO

KONGRESSHOTEL
POTSDAM

SAP

Lübzer

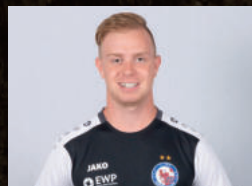
Allianz
Geisler & Ziemann oHG
Generalvertretung der Allianz

TRAINER



#KR Kurt RUSS

Position: Trainer
Geburtsdag: 23.11.1964 /
Mürzzuschlag
Nation: Österreich



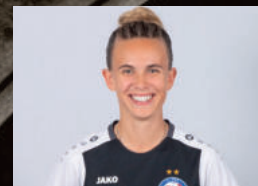
#PR Patrick RITZINGER

Position: Athletiktrainer
Geburtsdag: 17.09.2001 /
Judenburg
Nation: Österreich



#TT Tom TAUBERT

Position: Torwarttrainer
Geburtsdag: 10.06.1997 /
Saalfeld
Nation: Deutschland



#JV Jessica VIEHWEGER

Position: Physiotherapeutin
Geburtsdag: 23.06.1992 /
Meerane
Nation: Deutschland



#4 Schiandra GONZÁLEZ

Position: Mittelfeld
Geburtsdag: 04.07.1995 /
David (Chiriquí, Panama)
Nation: Panama



#5 Libby MOORE

Position: Mittelfeld
Geburtsdag: 19.01.2001 /
Wilmington, NC (USA)
Nation: USA



#7 Caroline KRAWCZYK

Position: Mittelfeld
Geburtsdag: 14.11.1997 /
Berlin
Nation: Deutschland



#9 Rebecca LINS

Position: Mittelfeld
Geburtsdag: 09.10.2005 /
Feldkirch
Nation: Österreich



#10 Adrijana MORI

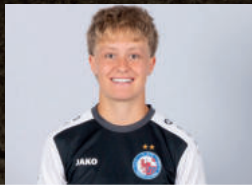
Position: Mittelfeld
Geburtsdag: 17.08.2000 /
Slovenj Gradec
Nation: Slowenien

TOR



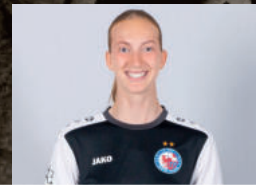
#1 Silia PLÖCHINGER

Position: Tor
Geburtsdag: 07.07.2003 /
Männedorf (Schweiz)
Nation: Schweiz



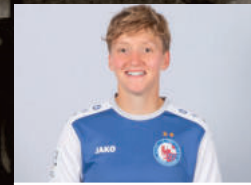
#21 Anneliese HINDELANG

Position: Tor
Geburtsdag: 10.06.2007 /
Kempten
Nation: Deutschland



#33 Maja POULSEN

Position: Tor
Geburtsdag: 01.05.2004 /
Kolding
Nation: Dänemark



#14 Anncharlotte HAMPEL

Position: Mittelfeld
Geburtsdag: 02.05.2007 /
Rheine
Nation: Deutschland



#16 Barrett EIDSON

Position: Mittelfeld
Geburtsdag: 09.12.1997 /
Durham (North Carolina)
Nation: USA



#30 Amina BIBOSSYNOVA

Position: Mittelfeld
Geburtsdag: 05.12.2005 /
Almaty
Nation: Kasachstan



#77 Risa YAMADA

Position: Mittelfeld
Geburtsdag: 13.01.2000 /
Hiroshima (Japan)
Nation: Japan

MITTELFELD

ABWEHR



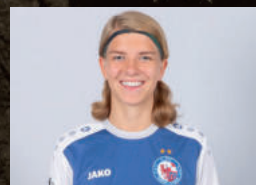
#2 Lucia STRITZKE

Position: Abwehr
Geburtsdag: 19.04.2007 /
Berlin
Nation: Deutschland



#6 Mia SCHMID

Position: Abwehr
Geburtsdag: 29.04.2005 /
Zellikon
Nation: Schweiz, Italien



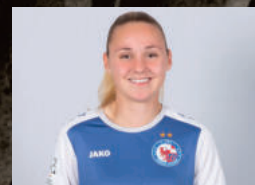
#13 Marike DOMMASCH

Position: Abwehr
Geburtsdag: 09.10.2006 /
Lübben
Nation: Deutschland



#20 Bianca SCHMIDT

Position: Abwehr
Geburtsdag: 23.01.1990 /
Gera
Nation: Deutschland



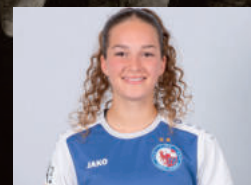
#23 Johanna BOBBE

Position: Abwehr
Geburtsdag: 01.09.2008 /
Bernau
Nation: Deutschland



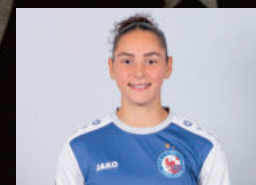
#8 Rana OKUMA

Position: Sturm
Geburtsdag: 23.12.1998 /
Saitama
Nation: Japan



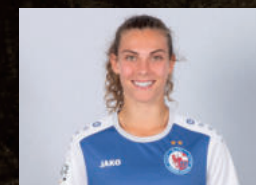
#11 Alina GNÄDIG

Position: Sturm
Geburtsdag: 06.07.2007 /
Potsdam
Nation: Deutschland



#17 Amani MAHMOUD

Position: Sturm
Geburtsdag: 29.09.2005 /
Bremen
Nation: Deutschland, Tunesien



#18 Annika WOHNER

Position: Sturm
Geburtsdag: 04.02.2003 /
München
Nation: Deutschland



#22 Thalía DIAS DE SOUZA

Position: Sturm
Geburtsdag: 14.12.2003 /
Olinda (Brasilien)
Nation: Brasilien

ANGRIFF



#25 Merle KIRSCHSTEIN

Position: Abwehr
Geburtsdag: 13.11.2002 /
Hamburg
Nation: Deutschland



#31 Emilie BERNHARDT

Position: Abwehr
Geburtsdag: 05.05.2002 /
Ingolstadt
Nation: Deutschland



#19 Lineth CEDEÑO

Position: Sturm
Geburtsdag: 05.12.2000 /
Panama-Stadt
Nation: Panama



#38 Laura LINDNER

Position: Sturm
Geburtsdag: 06.06.1994 /
Cottbus
Nation: Deutschland

Vorverkauf für die restlichen Heimspiele der Hinrunde gestartet

Der 1. FFC Turbine Potsdam geht mit voller Energie in die zweite Hälfte der Hinrunde der Saison 2025/26 – und für alle Turbine-Fans heißt das: Jetzt Tickets sichern! Der Vorverkauf für die verbleibenden Heimspiele im Karl-Liebknecht-Stadion ist eröffnet. Seid live dabei, wenn unsere Mannschaft mit Leidenschaft, Teamgeist und Power das „KarLi“ wieder zum Beben bringt!

DFB-Pokal-Achtelfinale: Turbine Potsdam – SGS Essen

Am Sonntag, den 16. November, geht es im Karl-Liebknecht-Stadion um alles: Im DFB-Pokal-Achtelfinale empfängt Turbine die SGS Essen. Anpfiff ist um 13:00 Uhr, die Stadioneingänge öffnen bereits um 11:30 Uhr. Ein Traditionsduell mit viel Geschichte und Spannung erwartet die Fans – nach dem souveränen Einzug ins Achtelfinale wollen unsere Turbinen den nächsten Schritt Richtung Viertelfinale machen. Eure Unterstüt-

zung auf den Rängen kann dabei den Unterschied machen!

2. Frauen-Bundesliga: Turbine Potsdam – FC Bayern München II

Nur wenige Tage später folgt das nächste Heimspiel: Am 22. oder 23. November trifft Turbine auf die zweite Mannschaft des FC Bayern München. Anpfiff ist um 14:00 Uhr, Einlass ins „KarLi“ bereits ab 12:30 Uhr. Nach dem 1:0-Auswärtssieg im März 2025 wollen unsere Turbinen nun auch vor heimischem Publikum überzeugen und wichtige Punkte sichern – unterstützt das Team mit eurer Lautstärke und Leidenschaft!

2. Frauen-Bundesliga: Turbine Potsdam – Eintracht Frankfurt II

Den Abschluss der Hinrunde bildet das Heimspiel gegen Eintracht Frankfurt II am 7. Dezember. Anpfiff ist um 14:00 Uhr, geöffnet wird das Stadion

ab 12:30 Uhr. Nach dem souveränen 3:0-Auswärtssieg im März 2024 sollen die Turbinen auch zuhause ein starkes Statement setzen. Noch einmal volle Leidenschaft, Teamgeist und Tore, bevor es in die Winterpause geht – gemeinsam mit euch, unseren Fans!

Jetzt Tickets sichern und live dabei sein!

Erlebt Frauenfußball pur – emotional, nahbar und mitreißend. Karten gibt es ab sofort bei Reservix. Kommt ins „KarLi“ und feuert unsere Turbinen an – gemeinsam für starke Spiele, Leidenschaft und unvergessliche Momente!



WERDEN SIE TEIL UNSERES TEAMS IN BERLIN UND BRANDENBURG!

Wir sind auf der Suche nach engagierten, fachlich kompetente Kolleg:innen für verschiedene Berufe. Bewerben Sie sich in wenigen Schritten und werden Sie Teil unserer Reifen-Müller Familie!

WIR BIETEN:

- flexibles Arbeitszeitmodell
- 13. Monatsgehalt
- Erfolgsbeteiligung
- betriebliche Altersvorsorge
- betriebliche Zusatzkrankenversicherung
- und vieles weiteres mehr.

WIR STELLEN EIN:

- Buchhalter (m/w/d) für die Kreditorenabteilung und Sachbearbeitung
- Filialleiter (m/w/d)
- Kfz-Mechatroniker (m/w/d)
- Kfz-Technikermeister (m/w/d)
- Mechaniker (m/w/d) für Reifen- und Vulkanisationstechnik
- Meister (m/w/d) des Vulkaniseurhandwerks
- Profis (m/w/d) im Innendienst



Weitere Informationen erhalten Sie über den nebenstehenden QR-Code, auf unserer Homepage unter <https://reifen-mueller.de/unternehmen/karriere> oder von unserem Ansprechpartner David Wilke (0151 58444014, david.wilke@reifen-mueller.de).



Reifen-Müller®
Auto-Service. Echt gut.

Turbine OnAir mit Merle Kirschstein – zurück im Turbinen-Trikot



In der neuen Folge von Turbine OnAir war diesmal unsere Abwehrspielerin Merle Kirschstein bei Radio Potsdam zu Gast. Im Gespräch mit Jan Lohan sprach Merle über ihre Rückkehr nach Potsdam und ihre Zeit in Hamburg. Dabei gab sie spannende Einblicke, wie es sich anfühlt, wieder Teil der Turbine-Familie zu sein, welche Eindrücke sie aus Hamburg mitgebracht hat und wie sie die letzten Spiele erlebt hat. Natürlich ging es auch um den kommenden Gegner – den VfL

Wolfsburg II, gegen den unsere Turbinen am Sonntag antreten werden. Authentisch, sympathisch und mit einem klaren Blick auf das, was sportlich noch ansteht – Merle zeigt einmal mehr, wie viel Herzblut und Leidenschaft sie für den Verein mitbringt. Hört auf jeden Fall rein! Die aktuelle Folge Turbine OnAir mit Merle Kirschstein gibt's jetzt bei Radio Potsdam und online zum Nachhören.

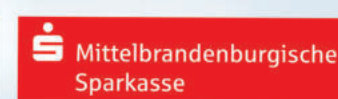


HOL DIR DEN BESTEN JOB DER STADT!

**HIER KANNST DU WAS BEWEGEN
GESTALTE POTSDAM MIT!**

Weitere Informationen zu
unseren Ausbildungsberufen,
dualen Studiengängen & offenen Stellen:
www.ProPotsdam.de/karriere





MANNSCHAFTSFOTO

STATISTIKEN

TABELLE

Pl.	Mannschaft	SP	G	U	V	T	+/-	P
1.	SC Sand	8	6	1	1	23:7	16	19
2.	VfB Stuttgart	8	5	3	0	23:11	12	18
3.	VfL Bochum	8	4	2	2	18:11	7	14
4.	SG 99 Andernach	8	3	3	2	12:10	2	12
5.	Borussia Mönchengladbach	8	3	3	2	9:14	-5	12
6.	1. FSV Mainz 05	8	3	2	3	17:14	3	11
7.	FC Ingolstadt 04	8	3	2	3	11:13	-2	11
8.	VfL Wolfsburg II	8	3	1	4	18:17	1	10
9.	Bayern München II	8	3	1	4	9:16	-7	10
10.	SV Meppen	7	2	2	3	16:7	9	8
11.	FC Viktoria Berlin	7	1	5	1	10:8	2	8
12.	Turbine Potsdam	8	2	2	4	12:15	-3	8
13.	Eintracht Frankfurt II	8	0	4	4	5:13	-8	4
14.	VfR Warbeyen	8	0	3	5	6:33	-27	3

■ Abstieg in die Regionalliga

TORJÄGERINNEN

Platz	Spielerin	Mannschaft	Tore	Elf-meter
1.	Pija Reiningger	SC Sand	7	0
2.	Laura Bröring	SV Meppen	6	0
2.	Dörthe Hoppius	VfL Bochum	6	0
2.	Anny Kerim-Lindland	VfL Wolfsburg II	6	0
2.	Rana Okuma	Turbine Potsdam	6	0
6.	Nadine Anstatt	1. FSV Mainz 05	5	0
6.	Nicole Billa	VfB Stuttgart	5	2
6.	Anna-Lena Fritz	FC Ingolstadt 04	5	4
6.	Julia Matuschewski	SC Sand	5	4
10.	Jana Beuschlein	VfB Stuttgart	4	0
10.	Chiara Bouziane	1. FSV Mainz 05	4	0
10.	Lineth Cedeño	Turbine Potsdam	4	0
10.	Maria Jonietz	VfL Wolfsburg II	4	2
10.	Haruka Osawa	VfB Stuttgart	4	0
10.	Linnea Saelen	VfL Wolfsburg II	4	0
16.	Nina Ehegötz	FC Viktoria Berlin	3	0
16.	Leonie Krump	SG 99 Andernach	3	0
16.	Anna Marques	VfL Bochum	3	1
16.	Carolin Schraa	SG 99 Andernach	3	0
16.	Elira Terakaj	Bayern München II	3	2





„Turbinen drehen auf – Rückstand aufgeholt, Punkt gesichert!“

Am 7. Spieltag der 2. Frauen-Bundesliga empfing der 1. FFC Turbine Potsdam den SV Meppen im heimischen Karl-Liebknecht-Stadion. Beide Teams lieferten sich ein intensives Duell mit vielen Chancen auf beiden Seiten. Nach einem frühen Rückstand zeigte Turbine viel Moral und erkämpfte sich in der zweiten Halbzeit den verdienten Ausgleich. Am Ende stand ein 1:1-Unentschieden, das zwar den Aufwand der Potsdamerinnen nur bedingt widerspiegeln sollte, aber dennoch einen wichtigen Punkt brachte.

1. Halbzeit: Früher Rückschlag, Turbinen lassen nicht locker

Die Turbinen starteten engagiert und mit viel Offensivdrang in die Partie. Bereits in der zweiten Minute jubelten die Fans kurzzeitig, als Laura Lindner nach einer Vorlage von Rana Okuma den Ball im Netz unterbrachte – der Treffer zählte jedoch wegen einer Abseitsstellung nicht. Nur wenige Minuten später nutzte der SV Meppen seine erste große Chance eiskalt: Nach einer schnellen Passkombination landete der Ball bei Genesis Soraya Castrellon, die in der neunten Minute flach zur 1:0-Führung für die Gäste einschoss. In der elften Minute wurde es erneut brenzlig, als Meppen nach einem Foul im Strafraum einen Elfmeter zugesprochen bekam. Nach Rücksprache mit der Linienrichterin nahm die Schiedsrichterin ihre Entscheidung jedoch zurück – Glück für Turbine.

Im weiteren Verlauf übernahm Potsdam zunehmend die Kontrolle. Nach einer Ecke von Laura Lindner kam Risa Yamada gleich zweimal zum Abschluss, doch sowohl eine Meppener Abwehrspielerin als auch die Torhüterin verhinderten den Ausgleich. Auch Lineth Cedeño und Laura Lindner hatten gute Gelegenheiten, brachten den Ball aber nicht im Tor unter. So ging es trotz spielerischer Überlegenheit der Turbinen mit einem 0:1-Rückstand in die Pause.

2. Halbzeit: Kraftvoll zurück – Cedeño köpft zum Ausgleich

Nach dem Seitenwechsel knüpften die Turbinen an ihre starke Phase vor der Pause an. Rana Okuma sorgte in der 50. Minute mit einem energischen Solo für Gefahr, scheiterte aber an der gut reagierenden Meppener Torhüterin. In

der 60. Minute war es dann so weit: Nach einem präzisen Freistoß von Laura Lindner stieg Lineth Cedeño am höchsten und köpft den Ball ins Tor – der verdiente Ausgleich zum 1:1. Auch danach blieb das Spiel temporeich und spannend. Meppen kam in der 68. Minute durch Lilly Nele Damm zu einer guten Gelegenheit, doch ihr Schuss verfehlte das Ziel. Auf der Gegenseite hatten unsere Turbinen in der 76. Minute eine große Chance: Nach einem abgefälschten Freistoß kam der Ball über Adrijana Mori zu Laura Lindner, die in aussichtsreicher Position den Ball jedoch nicht richtig traf.

In der Schlussphase drängte Meppen noch einmal auf die Führung. Eine gefährliche Ecke in der 78. Minute führte zu einer turbulenten Szene im Potsdamer Strafraum, bei der Laura Lindner gleich zweimal auf der Linie klärte und der Pfosten zusätzlich rettete. Auch in der 82. Minute musste Torhüterin Silia Plöchinger ihr ganzes Können zeigen, als sie einen Distanzschuss von Chantal Danique Schouwstra parierte.

„Wir waren die bessere Mannschaft und haben guten Fußball gespielt, haben aber leider die entscheidenden Tore nicht gemacht. Nach dem Ausgleich hatten wir noch Chancen, auch Meppen kam zweimal gefährlich auf die Linie. Letztlich blieb es offen – mit ein bisschen mehr Glück im letzten Pass hätten wir vielleicht den Lucky Punch erzielen können. So war das 1:1 ein gerechtes Ergebnis.“ - Kurt Russ, Cheftrainer des 1. FFC Turbine Potsdam

Aufstellung 1. FFC Turbine Potsdam: Plöchinger, Moore, Okuma, Eidson, Cedeño, Schmidt, Bobbe (71. González), Kirschstein (46. Mori), Bernhardt, Lindner (83. Gnädig), Yamada (46. Mahmoud)

Aufstellung SV Meppen: Farwick, Drees (85. Hagg), Göppel, Bleil (69. Hubbeling), Kropp (57. Bröring), Blaschka, Bobe, Hohm (57. Mauly), Castrellon (46. Damm), Schouwstra, Bartke

Tore: Genesis Soraya Castrellon (9.), Lineth Cedeño (60.)

Schiedsrichterin: Celina Sophie Böhm

Gelbe Karten: Lilly Bartke (76.), Chantal Danique Schouwstra (90.+2')





Bring out
your best.

Business AI ENTWICKELT FÜR UNTERNEHMEN

Revolutionieren Sie
Ihr Unternehmen mit
innovativen Funktionen
der generativen KI von SAP.

www.sap.de



Turbine unterliegt knapp in Stuttgart

Der 1. FFC Turbine Potsdam musste sich am 8. Spieltag der 2. Frauen-Bundesliga beim VfB Stuttgart knapp mit 1:2 geschlagen geben. Im PSV-Stadion starteten die Potsdamerinnen mit viel Schwung und gingen früh in Führung, doch am Ende drehten die Gastgeberinnen das Spiel in der zweiten Halbzeit. Trotz einer engagierten Leistung und zahlreicher Chancen blieb der verdiente Lohn aus.

1. Halbzeit: Traumstart dank Cedeño

Die Turbinen legten los wie der sprichwörtliche Wirbelwind. Bereits in der 4. Minute sorgte eine Standardsituation für Jubel im Potsdamer Lager: Eine Ecke von Laura Lindner segelte in den Strafraum, wurde zunächst abgewehrt, doch Lineth Cedeño reagierte blitzschnell und traf aus kurzer Distanz zum 0:1. Nur eine Minute später hatte Rana Okuma das 2:0 auf dem Fuß, doch Stuttgarts Torhüterin parierte stark und lenkte den Ball ins Aus.

In der Folge entwickelte sich ein temporeiches Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Turbine verteidigte konzentriert und suchte immer wieder den Weg nach vorne. Merle Kirschstein blockte mehrere Abschlüsse des VfB, Johanna Bobbe klärte in höchster Not, und Silia Plöchinger bewahrte ihr Team mit einer starken Parade gegen Jana Beuschlein (24.) vor dem Ausgleich – der Ball prallte an den Außenpfosten.

Mit der knappen Führung im Rücken gingen die Potsdamerinnen nach einer intensiven ersten Halbzeit in die Kabine.

2. Halbzeit: Stuttgart dreht das Spiel

Nach dem Seitenwechsel kam Stuttgart besser ins Spiel. In der 50. Minute fand Yuka Hirano mit einer präzisen Flanke Jana Beuschlein, die zum 1:1-Ausgleich traf. Turbine antwortete umgehend – Schiandra González setzte Annika

Wohner in Szene, deren Abschluss jedoch an die Latte krachte. Nur wenige Minuten später nutzte Stuttgart seine nächste Gelegenheit: Nach einer Hereingabe von Nicole Billa traf Julia Glaser per Kopf zum 2:1 (56.). Doch die Turbinen gaben sich nicht auf. Rana Okuma, Libby Moore und erneut Lineth Cedeño suchten immer wieder den Abschluss, scheiterten jedoch entweder an der starken VfB-Torhüterin oder am fehlenden Quäntchen Glück. Trotz aller Bemühungen blieb es beim knappen Rückstand.

Fazit: Viel Einsatz, wenig Ertrag

Turbine Potsdam zeigte über weite Strecken eine leidenschaftliche und mutige Vorstellung, musste sich am Ende aber der Effizienz des VfB Stuttgart geschlagen geben. Besonders in der ersten Halbzeit überzeugte das Team mit hohem Pressing und klarer Spielidee, ließ in der zweiten Halbzeit jedoch entscheidende Chancen liegen.

Aufstellung 1. FFC Turbine Potsdam:

Plöchinger, González, Moore, Okuma, Eidson (68. Mahmoud), Cedeño, Schmidt, Bobbe (68. Gnädig), Kirschstein, Bernhardt, Lindner (46. Wohnner)

Aufstellung VfB Stuttgart:

Beck, Müller (79. Philipp), Schäfer (46. Kopp), Rall, Hechler, Hirano, Beuschlein, Billa, Dongus (82. Temaj), Dongus (63. Hofmann), Schetter (46. Glaser)

Tore: Lineth Cedeño (4.), Jana Beuschlein (50.), Julia Glaser (56.)

Schiedsrichterin: Theresa Hug

Gelbe Karten: Janina Hechler (22.), Jana Beuschlein (87.), Schiandra González (88.)





RASENBALLSPORT LEIPZIG

1:1 (1:1)

1. FFC TURBINE POTSDAM



Sportschule - Rasenplatz 1

Testspiel endet mit gerechtem 1:1-Unentschieden

Am Donnerstagnachmittag stand für den 1. FFC Turbine Potsdam ein Testspiel gegen die Bundesligamannschaft von RB Leipzig auf dem Programm. In Leipzig entwickelte sich bei herbstlichen Bedingungen eine intensive und temporeiche Partie, in der beide Teams viele Szenen zum Ausprobieren und Testen nutzten. Nach 90 umkämpften Minuten trennten sich beide Seiten mit einem leistungsgerechten 1:1-Unentschieden.

1. Halbzeit: Zwei Elfmeter und ein verdienter Ausgleich

Die Turbinen erwischten den besseren Start in die Partie und zeigten von Beginn an mutigen Offensivfußball. Bereits in der 4. Minute versuchte Alina Gnädig nach einem missglückten Rückpass der Leipzigerinnen ihr Glück aus der Distanz, doch die Torhüterin parierte sicher. Nur eine Minute später erarbeitete sich Turbine nach einer schönen Kombination über Rana Okuma, Alina Gnädig und Annika Wohner die nächste gute Chance – Barrett Eidsons Abschluss aus zweiter Reihe verfehlte das Ziel jedoch knapp.

In der 11. Minute tauchte RB Leipzig erstmals gefährlich vor dem Potsdamer Tor auf, doch der Abschluss flog weit über den Kasten. Wenig später zeigte sich Turbine-Keeperin Maja Poulsen in Topform: Nach einem Handspiel im Strafraum entschied die Schiedsrichterin auf Elfmeter für Leipzig – doch Poulsen ahnte die Ecke und parierte den Schuss stark (14.).

In der 28. Minute kam Leipzig dann doch zur Führung. Nach einem Ballverlust im Aufbau und einem Foulspiel im Strafraum entschied die Schiedsrichterin erneut auf Elfmeter – diesmal verwandelte Marlene Müller für RB Leipzig sicher zum 1:0. Die Turbinen ließen sich davon jedoch nicht beeindrucken und kamen nur zehn Minuten später zum verdienten Ausgleich: Nach einer Ecke von Annika Wohner und etwas Gewusel im Strafraum drückte Emilie Bernhardt den Ball über die Linie (38.). Kurz vor der Pause blieb Potsdam am

Drücker, setzte über Annika Wohner, Alina Gnädig und Libby Moore immer wieder Akzente nach vorn – der Führungstreffer wollte jedoch noch nicht fallen.

2. Halbzeit: Turbinen mit Druck, Leipzig mit Chancen

Nach dem Seitenwechsel kam Leipzig besser ins Spiel und prüfte die eingewechselte Anneliese Hindelang im Turbine-Tor mehrfach. Gleich zweimal innerhalb einer Minute (56./57.) musste sie sich auszeichnen und bewahrte ihr Team mit starken Paraden vor einem Rückstand.

In der 60. Minute hatte Leipzig die größte Chance der zweiten Halbzeit: Nach einem schnellen Doppelpass traf eine Spielerin der Gastgeberinnen die Latte, der Nachschuss landete schließlich in den sicheren Händen von Hindelang.

Turbine Potsdam steckte nicht auf und übernahm in der Schlussphase wieder die Initiative. Mit hohem Pressing und viel Laufbereitschaft drängten die Brandenburgerinnen auf den Führungstreffer, doch trotz mehrerer guter Angriffe fehlte am Ende das Quäntchen Glück im Abschluss.

Fazit: Starker Test mit viel Einsatz

Das Testspiel in Leipzig bot beiden Teams wertvolle Erkenntnisse. Turbine Potsdam zeigte über weite Strecken eine engagierte Leistung, überzeugte mit kompakter Defensive, zwei starken Torhüterinnen und gefährlichen Umschaltmomenten. Trotz der verpassten Chancen in der Schlussphase kann das Team auf die Leistung aufbauen – das 1:1-Unentschieden spiegelt den ausgeglichenen Spielverlauf letztlich gerecht wider.

Aufstellung 1. FFC Turbine Potsdam: Poulsen (46. Hindelang), Moore, Schmid, Okuma (46. Mori), Lins (46. Hampel), Gnädig (46. Yamada), Eidson, Wohner, Bobbe (67. Schmidt), Kirschstein, Bernhardt (46. Stritzke)

Tore: Marlene Müller (28.), Emilie Bernhardt (38.)

Schiedsrichterin: Anna-Lena Kriegk



Internationale Erfahrungen gesammelt – Drei Turbinen zurück aus dem Nationaltrikot

Während der Länderspielpause waren gleich drei Turbinen international im Einsatz – und kehren nun mit wertvollen Erfahrungen zurück nach Potsdam.

Lineth Cedeño und Schiandra González vertraten die panamaische Nationalmannschaft in Peru. Im Freundschaftsspiel gegen die peruanische Auswahl am 28. Oktober legte Lineth

Cedeño einen Traumstart hin und traf schon in der 1. Minute, während Schiandra González in der zweiten Halbzeit eingewechselt wurde. Am Ende siegte Panama souverän mit 0:3 – ein toller Auftritt für die beiden Mittelamerikanerinnen.

Auch Amina Bibossynova sammelte mit der kasachischen Nationalmannschaft wichtige internationale Erfahrung.

In den Testspielen gegen Aserbaidschan am 24. und 27. Oktober stand sie jeweils in der Startelf, auch wenn Kasachstan sich mit 1:2 und 0:1 geschlagen geben musste.

Der 1. FFC Turbine Potsdam freut sich, seine drei Nationalspielerinnen wieder im Team zu haben – gestärkt, motiviert und mit neuen Eindrücken aus der internationalen Arena.



**Versicherungen
gibt's bei uns.**

mbs.de



**Mittelbrandenburgische
Sparkasse**

UNSERE PARTNER

Exklusivpartner



Ausrüster



Ligapartner



Exklusivpartner 2. Mannschaft



Exklusivpartner U17-Juniorinnen



Exklusivpartner U15-Juniorinnen



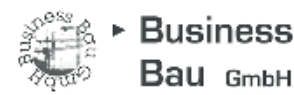
Mobilitätspartner



Medienpartner



Partner



Stimmt ab: Wählt die Spielerin des Spiels!

Der 7. Spieltag der 2. Frauen-Bundesliga 2025/26 steht vor der Tür und mit ihm das spannende vierte Heimspiel unserer Turbinen gegen den SV Meppen.

Die Erwartungen sind groß, die Spannung steigt und während die Spielerinnen ihr Bestes auf dem Platz geben, seid ihr gefragt! Ihr habt die Möglichkeit, die Spielerin des Spiels zu wählen.

Bis zur 80. Spielminute könnt ihr abstimmen, wer eurer Meinung nach den größten Einfluss auf das Spiel hat.

Ob die sichere Verteidigerin, die kämpferische Mittelfeldspielerin oder die treffsichere Angreiferin – eure Stimme zählt!

So funktioniert die Wahl:

1. Spiel aufmerksam verfolgen:

Schaut genau hin, wer auf dem Platz glänzt und das Spiel prägt.

2. QR-Code scannen:

Nutzt euer Smartphone, um den QR-Code zu scannen, der in diesem Bei-

trag oder auf Plakaten im Stadion zu finden ist.

3. Abstimmen und gewinnen:

Gebt eure Stimme ab. Tragt optional eure E-Mail-Adresse ein und nehmt an der Verlosung von zwei Freikarten für das nächste Heimspiel teil.

4. Ergebnis verfolgen:

Die Spielerin des Spiels wird nach Abpfiff bekannt gegeben und für ihre herausragende Leistung geehrt.

Eure Stimme zählt!

Die Wahl zur Spielerin des Spiels ist mehr als nur eine Auszeichnung – sie zeigt eure Unterstützung und Anerkennung für die Leistung auf dem Platz.

Mit eurer Stimme könnt ihr einer Spielerin zusätzlichen Rückenwind für den weiteren Saisonverlauf geben. Außerdem habt ihr die Chance, tolle Preise zu gewinnen.

Macht mit, scannt den QR-Code, stimmt ab und sichert euch die Chance auf zwei Freikarten für das nächste Heimspiel!



Macht mit, scannt den QR-Code, stimmt ab und sichert euch die Chance auf zwei Freikarten für das nächste Heimspiel!



POWERFUL

IN ALL MATTERS OF ELECTRICAL POWER, SECURITY,
COOLING & HEATING

Teamwork.
ELTEC Group
und
Turbine
Potsdam

OHNE STROM LÄUFT NICHTS.

Von normaler Elektrik bis zu High-End-Lösungen: Damit später alles reibungslos funktioniert, bietet ELTEC weltweit maßgeschneiderte Lösungen für jedes einzelne Vorhaben an.

Unser Schwerpunkt liegt auf dem Bau von elektrischen Systemen und Gebäudeautomation, einschließlich Informations- und Kommunikationstechnik, Energiemanagement und intelligenten Sicherheitssystemen.

Dabei setzen wir auf Technologien führender Hersteller und die größtmögliche Qualifikation unserer Mitarbeiter.

ELTEC steht für Kompetenz und Zuverlässigkeit, ob es um den Neubau von Einkaufs- und Rechenzentren, die Modernisierung von Bürogebäuden, Hotels, Krankenhäusern, um Kraft- und Umspannwerke der Energieversorger oder um ganze Flughäfen geht.

ELTEC
GROUP

ELTEC Group GmbH | Reuchlinstr. 10 | 10553 Berlin • www.eltec-group.com



GEGNER VFL WOLFSBURG II



9. Spieltag | Sonntag, 02.11.2025 | Anpfiff 14:00 Uhr
Turbine Potsdam - VfL Wolfsburg II



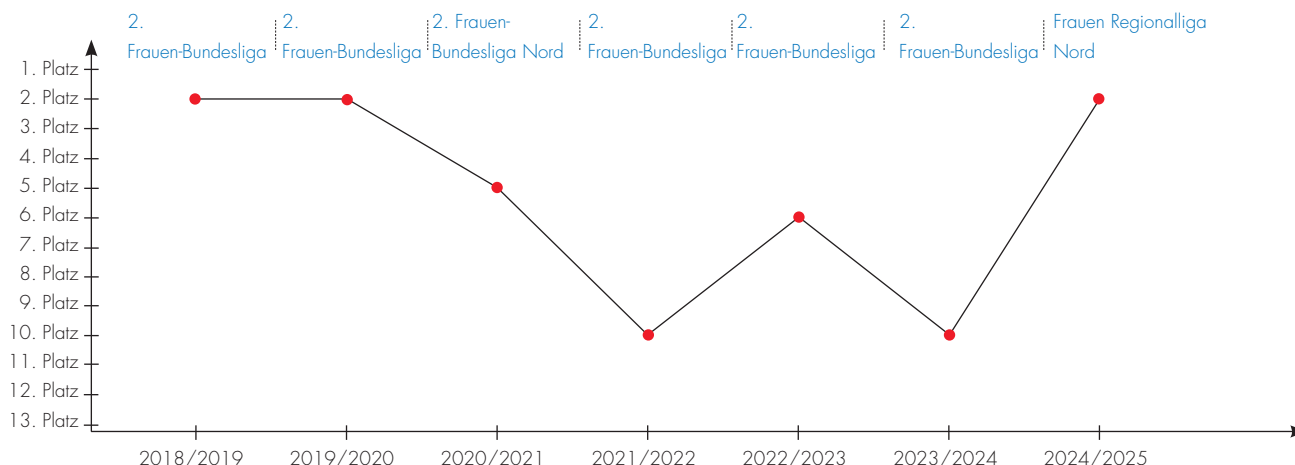
INFOS RUND UM DEN VFL WOLFSBURG II UND DIE MANNSCHAFT

Kadergröße: 28
Jüngste Spielerinnen: Shani Outlaw (16)
Älteste Spielerin: Hitomi Yamaue (24)

DIE VERGANGENEN FÜNF LIGA-PARTIEN DES VFL WOLFSBURG II IN DER 2. FRAUEN-BUNDESLIGA

H	19.10.2025 VfL Wolfsburg II 6 : 0 VfR Warbeyen	05.10.2025: VfL Wolfsburg II 5 : 0 Borussia Mönchengladbach
A	12.10.2025: FC Ingolstadt 04 3 : 2 VfL Wolfsburg II	21.09.2025: FC Viktoria Berlin 1 : 1 VfL Wolfsburg II
		14.09.2025: VfL Bochum 0 : 2 VfL Wolfsburg II

DIE VERGANGENEN SIEBEN PLATZIERUNGEN DES VFL WOLFSBURG II



Vorstellung des gegnerischen Vereins: VfL Wolfsburg II

Der Frauenfußball hat in Wolfsburg eine lange Tradition. Bereits 1973 gründete der VfR Eintracht Wolfsburg eine Frauenfußballabteilung und legte damit den Grundstein für das, was sich später zum Erfolgsmodell entwickelte. Der VfR Eintracht zählte 1990 zu den Gründungsmitgliedern der Frauen-Bundesliga und brachte Spielerinnen hervor, die später auch auf nationaler Ebene Spuren hinterließen – darunter Doris Fitschen, die spätere Teammanagerin der DFB-Frauen. Nach wirtschaftlichen Schwierigkeiten

wechselte das Team 1996 zum WSV Wendschott, wo 1998 der Aufstieg in die Bundesliga gelang. 2003 folgte schließlich der geschlossene Wechsel zum VfL Wolfsburg – und damit der Beginn einer neuen Ära. Die Mannschaft etablierte sich schnell in der höchsten Spielklasse und legte den Grundstein für die heutigen Erfolge der Wolfsburgerinnen im Frauenfußball. Die Zweitvertretung des VfL Wolfsburg, die heute in der 2. Frauen-Bundesliga antritt, versteht sich als wichtige Talentschmiede und Bindeglied zwischen

dem Nachwuchsleistungszentrum und der Bundesliga-Mannschaft. Zahlreiche Spielerinnen, die inzwischen in der Bundesliga oder sogar international erfolgreich sind, haben hier ihre Entwicklung genommen. Das Team der „Wölfinnen II“ steht für professionelle Nachwuchsarbeit, Spielintelligenz und hohe Intensität, mit der junge Talente gezielt an den Spitzenfußball herangeführt werden.

Kantenteile und Profile
aus Aluminium für Dachrand
und Fassade

Komplettservice
inklusive Aufmaß, Fertigung
und Montage

- Fensterbänke
- Dachrandprofile
- Mauerabdeckungen
- Vorgehängte hinterlüftete Fassaden
- Sonderkonstruktionen aus Aluminium

**boeba Montagen- und
Aluminium-Bau GmbH**
Warmensteinacher Str. 59 a
12349 Berlin



Tel 030 743030-3
Fax 030 743030-42
info@boeba.de
www.boeba.de

 **boeba**
aluminium



**Täglich
3 Live-Shows**

FILMPARK
Babelsberg

FILMPARK BABELSBERG PRÄSENTIERT **IT'S
SHOWTIME!**

filmpark-babelsberg.de

Historie des Duells: Turbine Potsdam vs. VfL Wolfsburg II

Die Begegnung zwischen Turbine Potsdam und der zweiten Mannschaft des VfL Wolfsburg ist noch eine junge, aber durchaus interessante Duellgeschichte. Erst zwei Mal trafen beide Teams bislang in der 2. Frauen-Bundesliga auf-

einander. In der Saison 2023/24 setzten die Turbinen gleich ein deutliches Ausrufezeichen: Am 5. November 2023 feierte die Mannschaft einen souveränen 3:0-Auswärtserfolg in Wolfsburg. Be-

reits zur Pause war die Partie entschieden, alle drei Treffer fielen in einer starken ersten Halbzeit, in der Potsdam die Gastgeberinnen mit Tempo, Entschlossenheit und Effizienz beeindruckte. Auch im Rückspiel am 28. April 2024



Historie des Duells: Turbine Potsdam vs. VfL Wolfsburg II

im heimischen Karl-Liebknecht-Stadion behielt Turbine die Oberhand. Vor eigenem Publikum sicherte sich das Team einen 1:0-Heimsieg, erneut durch ein Tor in Halbzeit eins. Mit diesem Erfolg bestätigten die Potsdamerinnen ihre Dominanz in diesem Duell und krönten

eine starke Rückrunde. Damit steht die Bilanz aus Sicht der Turbinen bislang makellos: zwei Spiele, zwei Siege, kein Gegentor – eine Serie, die das Team im aktuellen Aufeinandertreffen natürlich fortsetzen möchte.





EWP

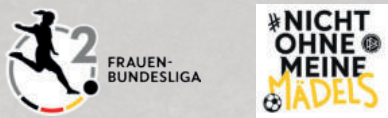
Stadtwerke Potsdam

Endlich grüner arbeiten? **Bei uns bist du richtig!**

Wir machen Energie und Wasser zukunftssicher.
Und bieten viele spannende Jobs in allen Bereichen.
Jetzt bewerben unter ewp-potsdam.de/jobs

2. Frauen-Bundesliga

SPIELPLAN 2025/26



HINRUNDE

1. Spieltag 23.08.2025 und 24.08.2025				
Samstag	17:30	1. FSV Mainz 05	: SC Sand	0 : 1
Sonntag	14:00	FC Viktoria 1889 Berlin	: SG 99 Andernach	2 : 2
Sonntag	14:00	VfL Bochum	: VfR Warbeyen	6 : 0
Sonntag	14:00	Eintracht Frankfurt II	: Borussia Mönchengladbach	1 : 1
Sonntag	14:00	Turbine Potsdam	: FC Ingolstadt 04	2 : 0
Sonntag	14:00	VfB Stuttgart	: Bayern München II	3 : 0
Sonntag	14:00	VfL Wolfsburg II	: SV Meppen	0 : 5

2. Spieltag 31.08.2025				
Sonntag	11:00	FC Ingolstadt 04	: FC Viktoria 1889 Berlin	1 : 0
Sonntag	11:00	SV Meppen	: 1. FSV Mainz 05	1 : 3
Sonntag	11:00	Bayern München II	: VfL Bochum	1 : 1
Sonntag	14:00	SG 99 Andernach	: VfB Stuttgart	1 : 1
Sonntag	14:00	Borussia Mönchengladbach	: Turbine Potsdam	3 : 2
Sonntag	14:00	SC Sand	: VfL Wolfsburg II	4 : 0
Sonntag	14:00	VfR Warbeyen	: Eintracht Frankfurt II	1 : 1

3. Spieltag 07.09.2025				
Sonntag	11:00	VfR Warbeyen	: FC Ingolstadt 04	2 : 2
Sonntag	11:00	VfL Wolfsburg II	: Bayern München II	2 : 4
Sonntag	14:00	FC Viktoria 1889 Berlin	: 1. FSV Mainz 05	1 : 1
Sonntag	14:00	VfL Bochum	: SC Sand	5 : 1
Sonntag	14:00	Eintracht Frankfurt II	: SV Meppen	0 : 0
Sonntag	14:00	Borussia Mönchengladbach	: VfB Stuttgart	1 : 1
Sonntag	14:00	Turbine Potsdam	: SG 99 Andernach	2 : 0

4. Spieltag 13.09.2025 und 14.09.2025				
Samstag	11:00	1. FSV Mainz 05	: Eintracht Frankfurt II	3 : 0
Sonntag	13:00	VfL Bochum	: VfL Wolfsburg II	0 : 2
Sonntag	14:00	SG 99 Andernach	: FC Ingolstadt 04	0 : 3
Sonntag	14:00	SV Meppen	: VfR Warbeyen	8 : 0
Sonntag	14:00	Bayern München II	: Borussia Mönchengladbach	0 : 2
Sonntag	14:00	SC Sand	: Turbine Potsdam	4 : 0
Sonntag	14:00	VfB Stuttgart	: FC Viktoria 1889 Berlin	2 : 2

5. Spieltag 21.09.2025				
Sonntag	14:00	SG 99 Andernach	: 1. FSV Mainz 05	3 : 0
Sonntag	14:00	FC Viktoria 1889 Berlin	: VfL Wolfsburg II	1 : 1
Sonntag	14:00	Eintracht Frankfurt II	: VfB Stuttgart	1 : 4
Sonntag	14:00	FC Ingolstadt 04	: SC Sand	0 : 1
Sonntag	14:00	Borussia Mönchengladbach	: SV Meppen	1 : 0
Sonntag	14:00	Turbine Potsdam	: VfL Bochum	2 : 3
Sonntag	14:00	VfR Warbeyen	: Bayern München II	1 : 2

6. Spieltag 04.10.2025 bis 16.10.2025				
Sonntag	11:00	VfB Stuttgart	: FC Ingolstadt 04	5 : 1
Sonntag	14:00	VfL Bochum	: SG 99 Andernach	1 : 1
Sonntag	14:00	1. FSV Mainz 05	: Turbine Potsdam	2 : 2
Sonntag	14:00	Bayern München II	: Eintracht Frankfurt II	0 : 1
Sonntag	14:00	SC Sand	: VfR Warbeyen	7 : 1
Sonntag	14:00	VfL Wolfsburg II	: Borussia Mönchengladbach	5 : 0
Sonntag	14:00	SV Meppen	: FC Viktoria Berlin	

7. Spieltag 11.10.2025 und 12.10.2025				
Samstag	14:00	VfR Warbeyen	: Borussia Mönchengladbach	1 : 1
Sonntag	11:00	SG 99 Andernach	: Bayern München II	3 : 0
Sonntag	11:00	FC Viktoria 1889 Berlin	: SC Sand	1 : 1
Sonntag	11:00	FC Ingolstadt 04	: VfL Wolfsburg II	3 : 2
Sonntag	14:00	Eintracht Frankfurt II	: VfL Bochum	1 : 2
Sonntag	14:00	1. FSV Mainz 05	: VfB Stuttgart	4 : 5
Sonntag	14:00	Turbine Potsdam	: SV Meppen	1 : 1

8. Spieltag 19.10.2025				
Sonntag	14:00	VfL Bochum	: FC Viktoria 1889 Berlin	1 : 1
Sonntag	14:00	Eintracht Frankfurt II	: FC Ingolstadt 04	0 : 3
Sonntag	14:00	SV Meppen	: SG 99 Andernach	1 : 2
Sonntag	14:00	Borussia Mönchengladbach	: SC Sand	0 : 4
Sonntag	14:00	Bayern München II	: 1. FSV Mainz 05	1 : 4
Sonntag	14:00	VfB Stuttgart	: Turbine Potsdam	2 : 1
Sonntag	14:00	VfL Wolfsburg II	: VfR Warbeyen	6 : 0

9. Spieltag 02.11.2025				
Sonntag	11:00	FC Ingolstadt 04	: VfL Bochum	
Sonntag	14:00	SG 99 Andernach	: Eintracht Frankfurt II	
Sonntag	14:00	FC Viktoria 1889 Berlin	: Bayern München II	
Sonntag	14:00	1. FSV Mainz 05	: Borussia Mönchengladbach	
Sonntag	14:00	Turbine Potsdam	: VfL Wolfsburg II	
Sonntag	14:00	SC Sand	: SV Meppen	
Sonntag	14:00	VfB Stuttgart	: VfR Warbeyen	

10. Spieltag 09.11.2025				
Sonntag	11:00	Borussia Mönchengladbach	: FC Ingolstadt 04	
Sonntag	11:00	VfL Wolfsburg II	: SG 99 Andernach	
Sonntag	14:00	VfL Bochum	: 1. FSV Mainz 05	
Sonntag	14:00	Eintracht Frankfurt II	: FC Viktoria 1889 Berlin	
Sonntag	14:00	SV Meppen	: VfB Stuttgart	
Sonntag	14:00	Bayern München II	: SC Sand	
Sonntag	14:00	VfR Warbeyen	: Turbine Potsdam	

11. Spieltag 22.11.2025 und 23.11.2025				
Samstag	14:00	SG 99 Andernach	: VfR Warbeyen	
Sonntag	11:00	FC Ingolstadt 04	: SV Meppen	
Sonntag	14:00	1. FSV Mainz 05	: VfL Wolfsburg II	
Sonntag	14:00	Turbine Potsdam	: Bayern München II	
Sonntag	14:00	SC Sand	: Eintracht Frankfurt II	
Sonntag	14:00	VfB Stuttgart	: VfL Bochum	
Sonntag	14:00	FC Viktoria 1889 Berlin	: Borussia Mönchengladbach	

12. Spieltag 07.12.2025				
Sonntag	11:00	SV Meppen	: Bayern München II	
Sonntag	14:00	FC Ingolstadt 04	: 1. FSV Mainz 05	
Sonntag	14:00	Borussia Mönchengladbach	: VfL Bochum	
Sonntag	14:00	Turbine Potsdam	: Eintracht Frankfurt II	
Sonntag	14:00	SC Sand	: SG 99 Andernach	
Sonntag	14:00	VfR Warbeyen	: FC Viktoria 1889 Berlin	
Sonntag	14:00	VfL Wolfsburg II	: VfB Stuttgart	

13. Spieltag 14.12.2025				
Sonntag	14:00	SG 99 Andernach	: Borussia Mönchengladbach	
Sonntag	14:00	FC Viktoria 1889 Berlin	: Turbine Potsdam	
Sonntag	14:00	VfL Bochum	: SV Meppen	
Sonntag	14:00	Eintracht Frankfurt II	: VfL Wolfsburg II	
Sonntag	14:00	1. FSV Mainz 05	: VfR Warbeyen	
Sonntag	14:00	Bayern München II	: FC Ingolstadt 04	
Sonntag	14:00	VfB Stuttgart	: SC Sand	

14. Spieltag 21.12.2025				
Sonntag	14:00	SG 99 Andernach	: FC Viktoria 1889 Berlin	
Sonntag	14:00	FC Ingolstadt 04	: Turbine Potsdam	
Sonntag	14:00	SV Meppen	: VfL Wolfsburg II	
Sonntag	14:00	Borussia Mönchengladbach	: Eintracht Frankfurt II	
Sonntag	14:00	Bayern München II	: VfB Stuttgart	
Sonntag	14:00	SC Sand	: 1. FSV Mainz 05	
Sonntag	14:00	VfR Warbeyen	: VfL Bochum	

15. Spieltag 01.02.2026				
Sonntag	11:00	VfL Bochum	: Bayern München II	
Sonntag	11:00	1. FSV Mainz 05	: SV Meppen	
Sonntag	14:00	FC Viktoria 1889 Berlin	: FC Ingolstadt 04	
Sonntag	14:00	Eintracht Frankfurt II	: VfR Warbeyen	
Sonntag	14:00	Turbine Potsdam	: Borussia Mönchengladbach	
Sonntag	14:00	VfB Stuttgart	: SG 99 Andernach	
Sonntag	14:00	VfL Wolfsburg II	: SC Sand	

16. Spieltag 08.02.2026				
Sonntag	11:00	Bayern München II	: VfL Wolfsburg II	
Sonntag	14:00	SG 99 Andernach	: Turbine Potsdam	
Sonntag	14:00	FC Ingolstadt 04	: VfR Warbeyen	
Sonntag	14:00	1. FSV Mainz 05	: FC Viktoria 1889 Berlin	
Sonntag	14:00	SV Meppen	: Eintracht Frankfurt II	
Sonntag	14:00	SC Sand	: VfL Bochum	
Sonntag	14:00	VfB Stuttgart	: Borussia Mönchengladbach	

17. Spieltag 15.02.2026				
Sonntag	11:00	FC Ingolstadt 04	: SG 99 Andernach	
Sonntag	14:00	FC Viktoria 1889 Berlin	: VfB Stuttgart	
Sonntag	14:00	Eintracht Frankfurt II	: 1. FSV Mainz 05	
Sonntag	14:00	Borussia Mönchengladbach	: Bayern München II	
Sonntag	14:00	Turbine Potsdam	: SC Sand	
Sonntag	14:00	VfR Warbeyen	: SV Meppen	
Sonntag	14:00	VfL Wolfsburg II	: VfL Bochum	

18. Spieltag 22.02.2025				
Sonntag	14:00	VfL Bochum	: Turbine Potsdam	
Sonntag	14:00	1. FSV Mainz 05	: SG 99 Andernach	
Sonntag	14:00	Bayern München II	: VfR Warbeyen	
Sonntag	14:00	SC Sand	: FC Ingolstadt 04	
Sonntag	14:00	VfB Stuttgart	: Eintracht Frankfurt II	
Sonntag	14:00	VfL Wolfsburg II	: FC Viktoria 1889 Berlin	
Sonntag	14:00	SV Meppen	: Borussia Mönchengladbach	

19. Spieltag 15.03.2026				
Sonntag	11:00	FC Viktoria 1889 Berlin	: SV Meppen	
Sonntag	11:00	FC Ingolstadt 04	: VfB Stuttgart	
Sonntag	14:00	SG 99 Andernach	: VfL Bochum	
Sonntag	14:00	Eintracht Frankfurt II	: Bayern München II	
Sonntag	14:00	Borussia Mönchengladbach	: VfL Wolfsburg II	
Sonntag	14:00	Turbine Potsdam	: 1. FSV Mainz 05	
Sonntag	14:00	VfR Warbeyen	: SC Sand	

20. Spieltag 22.03.2025				
Sonntag	11:00	Bayern München II	: SG 99 Andernach	
Sonntag	11:00	VfL Wolfsburg II	: FC Ingolstadt 04	
Sonntag	14:00	VfL Bochum	: Eintracht Frankfurt II	
Sonntag	14:00	SV Meppen	: Turbine Potsdam	
Sonntag	14:00	Borussia Mönchengladbach	: VfR Warbeyen	
Sonntag	14:00	SC Sand	: FC Viktoria 1889 Berlin	
Sonntag	14:00	VfB Stuttgart	: 1. FSV Mainz 05	

RÜCKRUNDE

21. Spieltag 29.03.2026				
Sonntag	11:00	FC Ingolstadt 04	: Eintracht Frankfurt II	
Sonntag	14:00	SG 99 Andernach	: SV Meppen	
Sonntag	14:00	FC Viktoria 1889 Berlin	: VfL Bochum	
Sonntag	14:00	1. FSV Mainz 05	: Bayern München II	
Sonntag	14:00	Turbine Potsdam	: VfB Stuttgart	
Sonntag	14:00	SC Sand	: Borussia Mönchengladbach	
Sonntag	14:00	VfR Warbeyen	: VfL Wolfsburg II	

22. Spieltag 04.04.2026 und 05.04.2026				
Samstag	14:00	SV Meppen	: SC Sand	
Sonntag	14:00	VfL Bochum	: FC Ingolstadt 04	
Sonntag	14:00	Eintracht Frankfurt II	: SG 99 Andernach	
Sonntag	14:00	Borussia Mönchengladbach	: 1. FSV Mainz 05	
Sonntag	14:00	VfR Warbeyen	: VfB Stuttgart	
Sonntag	14:00	VfL Wolfsburg II	: Turbine Potsdam	
Sonntag	14:00	Bayern München II	: FC Viktoria 1889 Berlin	

23. Spieltag 26.04.2026				
Sonntag	11:00	FC Ingolstadt 04	: Borussia Mönchengladbach	
Sonntag	11:00	VfB Stuttgart	: SV Meppen	
Sonntag	14:00	SG 99 Andernach	: VfL Wolfsburg II	
Sonntag	14:00	FC Viktoria 1889 Berlin	: Eintracht Frankfurt II	
Sonntag	14:00	1. FSV Mainz 05	: VfL Bochum	
Sonntag	14:00	Turbine Potsdam	: VfR Warbeyen	
Sonntag	14:00	SC Sand	: Bayern München II	

24. Spieltag 03.05.2026				
Sonntag	11:00	SV Meppen	: FC Ingolstadt 04	
Sonntag	14:00	VfL Bochum	: VfB Stuttgart	
Sonntag	14:00	Eintracht Frankfurt II	: SC Sand	
Sonntag	14:00	Borussia Mönchengladbach	: FC Viktoria 1889 Berlin	
Sonntag	14:00	Bayern München II	: Turbine Potsdam	
Sonntag	14:00	VfR Warbeyen	: SG 99 Andernach	
Sonntag	14:00	VfL Wolfsburg II	: 1. FSV Mainz 05	

25. Spieltag 10.05.2026				
Sonntag	11:00	Bayern München II	: SV Meppen	
Sonntag	14:00	SG 99 Andernach	: SC Sand	
Sonntag	14:00	FC Viktoria 1889 Berlin	: VfR Warbeyen	
Sonntag	14:00	VfL Bochum	: Borussia Mönchengladbach	
Sonntag	14:00	Eintracht Frankfurt II	: Turbine Potsdam	
Sonntag	14:00	1. FSV Mainz 05	: FC Ingolstadt 04	
Sonntag	14:00	VfB Stuttgart	: VfL Wolfsburg II	

26. Spieltag 17.05.2026				
Sonntag	14:00	FC Ingolstadt 04	: Bayern München II	
Sonntag	14:00	SV Meppen	: VfL Bochum	
Sonntag	14:00	Borussia Mönchengladbach	: SG 99 Andernach	
Sonntag	14:00	Turbine Potsdam	: FC Viktoria 1889 Berlin	
Sonntag	14:00	SC Sand	: VfB Stuttgart	
Sonntag	14:00	VfR Warbeyen	: 1. FSV Mainz 05	
Sonntag	14:00	VfL Wolfsburg II	: Eintracht Frankfurt II	

Mit Teamgeist zum Erfolg



EWP
Stadtwerke Potsdam

Erleben Sie die Heimspiele der Turbinen
mit einem energiegeladenen Partner.
ewp-potsdam.de

Unsere 2. Frauenmannschaft – jung, kämpferisch, voller Energie

Die zweite Frauenmannschaft des 1. FFC Turbine Potsdam erlebt in der laufenden Regionalliga-Saison Höhen und Tiefen – und überzeugt dabei vor allem mit Teamgeist und Moral.

Nach einem schwierigen Auftakt mit Niederlagen in Leipzig und Magdeburg sowie einem umkämpften 3:4 gegen Hohen Neuendorf fand das junge Team zunehmend besser in die Spur.

Den ersten Saisonsieg feierte Turbine II mit einem 2:1 gegen Türkiyemspor Berlin – ein wichtiger Befreiungsschlag.

Rückschläge wie das 0:6 gegen RB Leipzig II steckte die Mannschaft schnell weg und zeigte beim jüngsten Heimspiel gegen den FC Hansa Rostock einmal mehr, was sie auszeichnet: Leidenschaft und Kampfgeist!

Nach einer 2:0-Führung durch Alina Gnädig und Anncharlotte Hampel gerieten die Turbinen zwar zwischenzeitlich in Rückstand, drehten aber in der Schlussphase auf. Helene Duwe erzielte den Ausgleich, ehe Gnädig in der 90. Minute per Freistoß den 4:3-Sieg perfekt machte. Mit diesem Erfolg festigte Turbine II ihren Platz im Tabellenmittelfeld – und bewies eindrucksvoll, dass sie bereit ist, in dieser Liga für jeden Punkt zu kämpfen.



Von A nach B mit SLT sicher und zuverlässig



SLT

Unternehmen

SLT Unternehmen

Heinrich-Schreiber-Ring 2
18225 Ostseebad Kühlungsborn
Telefon: +49 38293 490390
E-Mail: info@slt-unternehmen.de

SLT
Schwerlasttransportservice
SLT
Verkehrstechnik

SLT
Transportbegleitung
SLT
Mobile Straßen



slt-unternehmen.de

U17 startet stark in die neue Saison – und setzt im DFB-Pokal ein Ausrufezeichen

Die U17 des 1. FFC Turbine Potsdam ist mit viel Schwung in die neue Spielzeit gestartet. Zum Auftakt in der Landesklasse wartete gleich eine besondere Herausforderung: das erste Spiel gegen eine Jungenmannschaft.

Doch die Turbinen zeigten keine Nervosität, spielten selbstbewusst und siegten souverän mit 3:0 – ein überzeugender Start in die Saison.

Auch im DFB-Pokal der B-Juniorinnen zeigte das Team seine Klasse. In der 2. Hauptrunde traf Turbine auf den 1. FC Köln, gegen den man im Vorjahr noch ausgeschieden war.

Dieses Mal drehten die Potsdamerinnen nach einem 0:1-Rückstand die Partie und gewannen verdient mit 3:1.

Mit starkem Teamgeist, spielerischer Qualität und großem Einsatz sicherte sich die Mannschaft den Einzug in das Achtelfinale, wo sie auf die U17 des VfL Wolfsburg treffen werden – und bestätigte eindrucksvoll, dass mit ihr in dieser Saison zu rechnen ist.



Exklusivpartner der U 17

Mit voller Energie

Wir unterstützen die Spielerinnen des 1. FFC Turbine Potsdam 71 e. V. und wünschen eine erfolgreiche Saison 2024/25.

**EMB Energie Brandenburg –
Ihr Energiepartner für das Land.**

Verlässliche
Versorgung
seit über
30 Jahren

www.emb-gmbh.de

EMB
IHR ENERGIEPARTNER



U15 startet stark in die neue Saison

Die U15-Juniorinnen des 1. FFC Turbine Potsdam starten erfolgreich in die neue Saison und stehen aktuell auf dem 3. Tabellenplatz.

Nach einem 0:2-Auftaktspiel gegen ein Jungenteam zeigte das Team schnell sein Potenzial: Ein souveräner Sieg im zweiten Spiel legte die Grundlage, und auch gegen starke Gegner wie Babelsberg 03 III bewiesen die Turbinen Mut und Spielfreude.

Besonders beeindruckend waren die klaren Erfolge gegen Ketzin/Falkenrehde (7:1) und FSV 1950 Wachow/Tremmen (11:0), in denen das Team geschlossen auftrat und Chancen konsequent nutzte.

Im Kreispokal setzten die Potsdamerinnen auch in kleiner Besetzung ein starkes Ausrufezeichen: Mit 3:1 beim SV Grün-Weiss Brieselang II zog die Mannschaft verdient in die nächste Runde ein. Spielfreude, Teamgeist und geschlossene Leistungen machen die U15 zu einem vielversprechenden Nachwuchsteam für Turbine Potsdam.







BRUN & BÖHM
BAUSTOFFE
... die Baustoffadresse in Potsdam

Pro Potsdam-Turbine-Herbstcamp 2025

Turbine „Pro Potsdam“-Herbstcamp – Fußball, Freude und Vorbilder hautnah

Vom 20. bis 23. Oktober 2025 fand das diesjährige Turbine „Pro Potsdam“-Herbstcamp statt. Auf dem Gelände des Luftschiffhafens trainierten fußballbegeisterte Mädchen im Alter von 10 bis 15 Jahren und kamen ihren großen Vorbildern – den Profispielerinnen der 1. Mannschaft von Turbine Potsdam – ganz nah.

Einige Teilnehmerinnen nutzten ihre Ferien, um extra nach Potsdam zu reisen und vor Ort zu übernachten, andere nahmen täglich weite Anfahrtswege von über einer Stunde auf sich, um beim beliebten Camp dabei zu sein. Geleitet wurde das Camp von Mathias Zube, Nachwuchskoordinator des 1. FFC Turbine Potsdam 71 e.V. Er gestaltete abwechslungsreiche Trainingseinheiten, die sowohl Spaß als auch sportliche Entwicklung vereinten. „Mir ist wichtig, dass die Mädchen mit

Freude trainieren, sich ausprobieren und sehen, wie viel Potenzial in ihnen steckt“, so Camp-Leiter Mathias Zube. „Das Camp soll Motivation geben, weiter am Ball zu bleiben – im wahrsten Sinne des Wortes.“

Bei überwiegend gutem Wetter konnten die Teilnehmerinnen ihre technischen Fähigkeiten, ihre Koordination und ihr Spielverständnis verbessern. Trotz des etwas verregneten Abschlusstages war die Stimmung durchweg positiv – Teamgeist und Begeisterung standen jederzeit im Mittelpunkt.

Zum Abschluss erhielten alle Mädchen ein kleines Erinnerungsgeschenk sowie viel positives Feedback.

Das Camp war ein voller Erfolg – mit tollen sportlichen Eindrücken, neuen Freundschaften und jeder Menge Spaß am Fußball.

Ein besonderer Dank gilt der Pro Potsdam GmbH, die das Camp seit vielen Jahren unterstützt und damit einen wich-

tigen Beitrag zur Förderung junger Fußballerinnen in der Region leistet. Ohne dieses Engagement wären solche Projekte in dieser Form nicht möglich.



ERV

ENTSORGUNG
RECYCLING
VERWERTUNG

ERV GmbH

Entsorgung-Recycling-Verwertung

Veltener Str. 24
16515 Oranienburg
OT Germendorf

T. 03301 . 20 70 90
F. 03301 . 20 70 922
info@erv-info.de

erv-info.de

Wir recyceln:

♻ Baustellenmischabfälle ♻ Fettabscheiderinhalte

Für eine saubere
Umwelt.

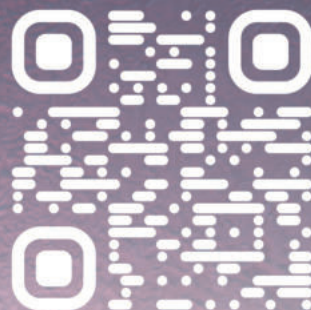


offizieller
Fanshop
1. FFC Turbine Potsdam

Heimtrikot
60⁰⁰
EUR



offizieller
Fanshop
1. FFC Turbine Potsdam



Seidenschal
20⁰⁰
EUR

Schlusswort

Liebe Mitglieder, Fans und Freund*innen des 1. FFC Turbine Potsdam,

Willkommen zurück im Karli – unserem Zuhause, das dank euch immer wieder bebt! Am 9. Spieltag der 2. Frauen-Bundesliga empfangen unsere Turbinen den VfL Wolfsburg II – und wir alle wissen: Wenn Turbine spielt, dann liegt Leidenschaft, Spannung und pure Energie in der Luft.

Eure Unterstützung macht den Unterschied. Ihr verwandelt das Karl-Liebknecht-Stadion in eine Festung voller Herz, Stimme und Stolz – in einen Ort, an dem jede Spielerin spürt, was es bedeutet, Teil der Turbine-Familie zu sein. Denn Turbine ist mehr als ein Verein – es ist Zusammenhalt, Haltung und der unerschütterliche Glaube daran, gemeinsam Großes zu erreichen.

An diesem Spieltag setzen wir zudem ein starkes Zeichen: für Vielfalt, Dialog und Respekt. Turbine Potsdam steht für Offenheit und Verantwortung – auf dem Platz, auf den Rängen und im täglichen Miteinander. Fußball ist für uns mehr als ein Spiel – er ist eine Brücke zwischen Menschen, Kulturen und Geschichten.

Lasst uns heute alles geben – laut sein, mitfiebern, feiern – und gemeinsam zeigen, wofür Turbine steht: für Leidenschaft, Haltung und echte Gemeinschaft.

Auf ein Spiel voller Emotionen, auf Gänsehaut-Momente – und auf drei Punkte, die hierbleiben, wo sie hingehören: im Karli!

Euer 1. FFC Turbine Potsdam

